

Schönbeck, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.
Heute ist Schönbeck eine Gemeinde
im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte,
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

*Aus den Ortsteilen der Gemeinde Schönbeck:
Vier Frauen und ein Mann.
Der Mann starb auf dem Scheiterhaufen.*

Schönbeck, heute Ortsteil der Gemeinde Schönbeck

- | | | |
|-------|---|-----------|
| -1573 | die Frau des Simon Westphal.
Das Urteil ist unbekannt.
Die Frau wurde gefoltert,
mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Todesurteil gefällt. | Unbekannt |
| -1586 | Simon Westfal.
Verfahren wegen Verdacht der Zauberei.
Die Juristenfakultät Greifswald stimmte mit Belehrung vom
13. Juli 1586 der Folter zu.
Der Beschuldigte gestand das Bündnis und den Verkehr mit
dem Teufel.
Weiterhin gestand er das Gießen giftiger Güsse,
durch welches das Vieh starb.
Gemäß weiterer Belehrung Fakultät:
Tod auf dem Scheiterhaufen.
Das Verfahren führten Dietrich von Stralendorf und
Heinrich von Platen – Hauptmänner zu Stargard.
(Lorenz, Sönke, II,2, S. 30, 32) | Verbrannt |

Rathey, heute Ortsteil der Gemeinde Schönbeck

- | | | |
|-------|---|----------------|
| -1662 | Anna Krogers.
Das Urteil ist unbekannt.
Keine Folter,
die Möglichkeit auf Freispruch war relativ groß. | Unbekannt |
| -1663 | Stine Strickers.
Haftentlassung, bei Veränderung der Indizienlage war
erneute Haft möglich. | Haftentlassung |
| -1664 | die Frau des Jochim Kordes.
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt. | Unbekannt |

Quellen:

- Lorenz, Sönke:

Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,2

Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Greifswalder Spruchakten
von 1582 bis 1630,

Frankfurt am Main 1983

- Moeller, Katrin:

Dass Willkür über Recht ginge.

Hexenverfolgung in Mecklenburg im 16. und 17. Jahrhundert,

Dissertation. Bielefeld 2007.

Kontakt:

Dr. Katrin Moeller. Leiterin des Historischen Datenzentrums Sachsen-Anhalt

Institut für Geschichte der MLU Halle-Wittenberg

Emil-Abderhalden-Str. 26/27, 06108 Halle

Tel.: ++ 49 / (0)345 - 55 - 24286

email: katrin.moeller@geschichte.uni-halle.de

<http://www.geschichte.uni-halle.de/mitarbeiter/moeller/index.de.php>

Die Liste von Hexen- und Zaubereiprozessen in Mecklenburg ist Teil einer Ausstellung
im Fachmuseum "Burg Penzlin. Das Hexenmuseum in Mecklenburg".

Dort können sich Besucher über die Geschichte der Hexenverfolgung informieren
und über eine interaktive Tafel weitere Details zu den einzelnen Hexenprozessen
in Mecklenburg erfahren.

Informationen zu dem Museum auf der Website: <http://alte-burg.amt-penzliner-land.de/>

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com